



Gesprächsprotokoll

<i>Kommune / Projekt:</i>	Verbandsgemeinde Flechtingen Erarbeitung eines integrierten Gemeindeentwicklungskonzeptes (IGEK)
<i>Anlass:</i>	Rundgang durch die Mitgliedsgemeinde Beendorf
<i>Ort / Datum:</i>	Beendorf; 20.09.2018
<i>Teilnehmer:</i>	Herr Weiß (Bürgermeister der Verbandsgemeinde Flechtingen) Frau Dörheit (Bauamt – VBG Flechtingen) Frau Mengewein (DSK GmbH) Herr Friedrichs (Bürgermeister der Mitgliedsgemeinde Beendorf) Herr Hansper (stellv. Bürgermeister der Mitgliedsgemeinde Beendorf)
<i>Verteiler:</i>	<i>Teilnehmer, VBG Flechtingen, DSK-Akte</i>

TOP	Ergebnis	Wer? Mit wem?	Bis wann?
1.	<p><u>Kurze Beschreibung des Ablaufes</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Treffpunkt am Gemeindebüro „Schulplatz 5“ ▶ Kurzes Gespräche im Gemeindebüro ▶ Rundfahrt durch Beendorf 		
2.	<p><u>Beendorf</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Allgemeine Informationen <ul style="list-style-type: none"> - Positiv: Nähe zu Helmstedt und Wolfsburg - gute Verkehrsanbindung ▶ Demografische Entwicklung <ul style="list-style-type: none"> - gemischte Altersstruktur ▶ Gemeinde und Bürgerschaft <ul style="list-style-type: none"> - aktives Vereinsleben u.a. <ul style="list-style-type: none"> • Sportverein: Beendorfer SV von 1906 e.V. • Volleyball, Fußball • Tischtennis • „Große für Kleine“ Beendorf e.V. • Bergmannsverein • Arbeitskreis KZ-Gedenkstätte Beendorf - 		

Einreden gegen den Inhalt des Protokolls bitten wir innerhalb von 2 Wochen per E-Mail an folgende Adresse zu richten:

E-Mail-Adresse: katja.mengewein@dsk-gmbh.de

DSK GmbH & Co. KG, Schönebecker Straße29/30 in 39104 Magdeburg

TOP	Ergebnis	Wer? Mit wem?	Bis wann?
	<p>► Wirtschaft und Wirtschaftsförderung / Tourismus</p> <ul style="list-style-type: none"> - Industriegebiet: <ul style="list-style-type: none"> • Unternehmen für Splitt, Streugut, Baustoffe - Tischlereibetrieb - 2 Bau- und Gartenbau-Betriebe - Zweigstelle Ohrebus - Grünes Band (Grüngürtel - ehemalige innerdeutsche Grenze) - Wanderweg – Grenzlehrpfad entlang der ehemaligen innerdeutschen Grenze im Lappwald zwischen den Orten Bad Helmstedt und Beendorf - Themenweg/Wanderweg entlang des Grenzweges ist wünschenswert - Wanderweg Streitholzweg - Aller- Radweg verläuft durch den Ort - Radweg am Grünen Band entlang - Radfahrerunterkunft für einen geringen Preis fehlt im Beendorf - wünschenswert - KZ-Gedenkstätte Beendorf - Ehemaliges Kalibergwerk Schacht Marie – Denkmal; 1. Kalischacht im Allertal, ca. 100 Jahre alt - verschiedene Denkmäler im Ort vorhanden <ul style="list-style-type: none"> • Gemeinschaftsgrab und Gedenkstein für KZ-Häftlinge • Gedenkstein für die Opfer des Faschismus • Gedenkstein zur deutschen Wiedervereinigung am Ortseingang - Hotel Landhaus Beendorf + Restaurant <p>► Allgemeine Daseinsvorsorge / Basisdienstleistung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ärztehaus in der Helmstedter Straße <ul style="list-style-type: none"> • Ein Zahnarzt und 2 Allgemeinmediziner ansässig • Haus soll verkauft werden • Arzt geht in 10-15 Jahre in den Ruhestand: man muss sich bereits zeitnah um eine Nachfolgeregelung kümmern - Beendorf-Laden: Lebensmittelladen <ul style="list-style-type: none"> • Waren des täglichen Bedarfs • viele anderen Dienste und Leistungen: • Abgabe von Bügel- und Mangelwäsche, • Hermes-Paketdienst, • am Wochenende (ab Freitag) Angebot von Fleisch- und Wurstwaren aus Wegenstedt, • Backwaren von der Bäckerei Kresse aus Morsleben werden angeboten 		

TOP	Ergebnis	Wer? Mit wem?	Bis wann?
	<ul style="list-style-type: none"> • Tortenbestellung möglich, • Eier vom Geflügelhof Jörend, • Natho-Säfte aus Welsleben - Herstellung aus regionalen Früchten • Darüber hinaus gibt es Obst und Gemüse, Molkereiprodukte, Getränke, Briefmarken, Blumen, jederzeit frisch aufgebackene Brötchen <ul style="list-style-type: none"> - Sparkassenfiliale vorhanden - Hotel Landhaus Beendorf + Restaurant - <p>► Bedarfsgerechte Infrastruktur</p> <ul style="list-style-type: none"> - Radweg von der Ortslage zum Sportplatz wird benötigt - Radweg notwendig: Schwanefeld – Beendorf – Morsleben <ul style="list-style-type: none"> • bereits dem Landkreis für das Radwegekonzept zugearbeitet • Radweg zwischen Beendorf und Bad Helmstedt fehlt - Wanderweg ist vorhanden - Wanderweg – Grenzlehrpfad entlang der ehemaligen innerdeutschen Grenze im Lappwald zwischen den Orten Bad Helmstedt und Beendorf - Themenweg/Wanderweg entlang des Grenzweges ist wünschenswert - Aller- Radweg verläuft durch den Ort - Radweg am Grünen Band entlang - Radwege – z.T. sind die Beschilderungen ungünstig – bessere Beschilderung ist notwendig - Radweg am und hinter dem Pflegeheim ist in Privateigentum - Problem - Straße „Grenzweg“ ist sanierungsbedürftig - Handlungsbedarf - der Zustand der Straßen ist im Allgemeinen gut - Parkstraße ist sanierungsbedürftig - Straße am Schacht – Gemeinde Straße (abgehend vom Rundahlsweg, parallel zum Mittelweg): ist in einem schlechten Zustand – durch den hohen LKW-Verkehr kaputt gefahren - Fußweg + tlw. Wohnstraße: Lückenschluss zwischen Oberdorf und Unterdorf notwendig - ÖPNV: <ul style="list-style-type: none"> • Rufbussystem vorhanden • gute Verbindungen auch nach Helmstedt - Mobilfunknetz ist in Beendorf schlecht, abgesehen von Telekom 		

TOP	Ergebnis	Wer? Mit wem?	Bis wann?
	<ul style="list-style-type: none"> - Breitbandverfügbarkeit: nicht ausreichend – muss verbessert werden ▶ Bildung, Erziehung, Familie, Senioren - Plan/Vorstellung: Auf dem derzeitigen Fest-/Gemeindeplatz einen neuen Hort zu bauen oder eine Mehrgenerationen/Multifunktionshaus zu bauen (mit Museum und Heimatstube) - Kindergarten „Spatzennest“ <ul style="list-style-type: none"> • Neubau • hat einen guten Ruf und ist gut ausgelastet • gutes Team an Erzieherinnen • Problem: Gelände steht in einer Senke – somit Problem bei Starkregenereignissen • es gibt eine zusätzliche Kindergartengruppe – gehört aber zum Kindergarten „Spatzennest“: „Waldkindergarten“ - Grundschule: Bernhard-Becker-Grundschule - Befindet sich in der Straße Rundahlsweg 7 <ul style="list-style-type: none"> • Gebäude steht unter Denkmalschutz • Auslastung derzeit 65 Kindern • Problem ist das Einzugsgebiet der Schule • soll bis 2020 erhalten bleiben - Friedhofsmauer ist sanierungsbedürftig - Pflege und Betreuungszentrum Beendorf in der Parkstraße <ul style="list-style-type: none"> • wird gut angenommen und somit auch gut ausgelastet • Physiotherapie vorhanden - Jugendbetreuung in den Vereinen - Volkssolidarität ▶ Freizeiteinrichtungen - Spielplatz vorhanden (Straße „Hinter den Höfen“) - Freifläche „Im Kloster“/„Hinter den Höfen“ ist der Gemeindeplatz und wird derzeit als Festplatz genutzt <ul style="list-style-type: none"> • Plan: die Fläche zu bebauen: Hort-Neubau oder Mehrgenerationen/Multifunktionshaus - KZ-Gedenkstätte Beendorf <ul style="list-style-type: none"> • Zu Beginn war Beendorf ein Arbeitslager und Außenlager des KZ Buchenwald und später ca. 1944 ein Außenlager des KZ Neuengamme 		

TOP	Ergebnis	Wer? Mit wem?	Bis wann?
	<ul style="list-style-type: none"> • Häftlinge mussten in einer unterirdischen Produktionshalle arbeiten - Flugzeugproduktionen • Räume in der Bernhard-Becker-Grundschule • in den Räumlichkeiten wird die Geschichte dargestellt • Probleme mit den Räumlichkeiten: kein barrierefreier Zugang, zu kleine und feuchte Räume – allgemein schlechter Zustand • Beschilderung von der Straße aus fehlt, dass sich die Gedenkstätte in dem Schulgebäude befindet • kleines Konzept ist vorhanden „Besucher-Lehrpfad“ über das Gelände ehemalige KZ-Gelände • Besonderheit viele Gebäude stehen noch <ul style="list-style-type: none"> - Ehemaliges Kalibergwerk Schacht Marie – Denkmal; 1. Kalischacht im Allertal, ca. 100 Jahre alt (Rundahlsweg) - Verschiedene Denkmäler im Ort vorhanden <ul style="list-style-type: none"> • Gemeinschaftsgrab und Gedenkstein für KZ-Häftlinge • Gedenkstein für die Opfer des Faschismus • Gedenkstein zur deutschen Wiedervereinigung am Ortseingang - Sporthalle im Ort vorhanden (ca. 20 Jahre alt); <ul style="list-style-type: none"> • wird von der Kita und Vereinen genutzt • Sporthalle gut ausgelastet vor allem in den Wintermonaten - Sportplatz + Sportlerheim - Kulturhaus: <ul style="list-style-type: none"> • dort befinden sich Räumlichkeiten für Veranstaltungen und Feiern • mit Clubraum und Saal • im Innenbereich ist der Zustand gut. • Bühne vorhanden - Gemeindehaus <p>► Bauliche Entwicklung</p> <ul style="list-style-type: none"> - kein Leerstand vorhanden - nur 5 Wohnungen (kommunal) die derzeit leer stehen - 1 Baugrundstück ist derzeit frei - Freifläche zwischen den Straßen „Hinter den Höfen“ und „Grenzweg“ soll zukünftig ein Baugebiet werden, Investor und Gemeinde sind derzeit im Gespräch <ul style="list-style-type: none"> • Neubaugebiet in 3 Teilabschnitte aufgeteilt • Investor für 2. und 3. Abschnitt vorhanden 		

TOP	Ergebnis	Wer? Mit wem?	Bis wann?
	<ul style="list-style-type: none"> - 2 kommunale Gebäude im Papenweg vorhanden <ul style="list-style-type: none"> • das rechte Gebäude von beiden ist leerstehend • beide Gebäude sollen saniert oder verkauft werden - die restlichen Gebäude im Papenweg sind im Privateigentum - das Pfarrhaus + Garten in der Kirchstraße: <ul style="list-style-type: none"> • sehr gute Lage • es muss geklärt werden, ob die Kirche das Gebäude behalten will oder nicht bzw. ob sie im Ort bleibt oder nicht und das Gebäude benötigt • derzeit ist das Gebäude bewohnt: Idee/Vorstellung: umbauen zu einer Radfahrerunterkunft, Versammlungsräume und/oder Büroräume --> Multifunktionales Gebäude - ein kleines Zentrum vorhanden: Gaststätte Landhotel, Sparkasse, Feuerwehr, Gemeindehaus in direkter Nachbarschaft zueinander ▶ Klimaschutz, Anpassung an den Klimawandel, Natur <ul style="list-style-type: none"> - Grünes Band (Grüngürtel ehemalige innerdeutsche Grenze) – Biotopverbund 		
<p>Magdeburg, den 17.10.2018</p> <p>Aufgestellt: Katja Mengewein</p> <p>Gez. i.A. Mengewein</p>			